

# Neustädter Kreisbote

gegründet 1818



Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

13. Februar 2021 | Jahrgang 32 | Nummer 3

*Wir feiern  
Molbser  
Karneval*

*60 stolze Jahre  
an der Zahl.*

*Ein Hoch  
den holden  
Prinzenpaaren*

*aus all' den  
vergangenen  
schönen Jahren!*

*Wuhle-Wuhle,  
Gaag-Gaag!*

Gestaltung der Seite: CCM e.V.



Tickets  
für BUGA  
2021

Seite 2



Duhendorf  
im „Ausnahme-  
zustand“

Seite 9



Erfolgreiche  
Spenden-  
aktion  
für Kenia

Seite 10

## Notrufnummern und Havariedienste

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Polizei 110

Kontaktbereichsbeamter Neustadt  
2 21 83 oder 01 60/96 99 49 47

Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle Gera

03 65/8 38 93 91 00

Giftnotruf 03 61/73 07 30

Frauenschutzhaus

Rudolstadt 0 36 72/34 36 59

Gera 03 65/5 13 90

Schleiz 01 74/5 64 70 19

Stadtwerke Neustadt (Orla) 2 47 47

Zweckverband Wasser/Abwasser

0 36 47/4 68 10 oder 01 71/3 66 23 25

## Beratungsstellen

Diakonieverein e.V.

Familienberatungsstelle 5 19 84

Suchtberatungsstelle 5 19 86

Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V.

2 40 84 oder 01 76/23 31 34 07

Behindertenberatung,

Behindertenverband

Saale-Orla-Kreis e.V.

0 36 47/5 05 57 31

Volkssolidarität Pößneck e.V.

Schuldnerberatung

0 36 47/44 03 26

## Nachrichten aus dem Rathaus

### Sitzungstermine der städtischen Gremien im 1. Quartal 2021

**Dienstag | 16.02.2021 | 18.30 Uhr**  
Rathaussaal - Markt 1  
Finanz- und Liegenschaftsausschuss

**Donnerstag | 18.02.2021 | 19.00 Uhr**  
Rathaussaal - Markt 1  
Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales

**Montag | 22.02.2021 | 18.30 Uhr**  
Rathaussaal - Markt 1  
Bau- und Umweltausschuss

**Dienstag | 02.03.2021 | 18.30 Uhr**  
Rathaussaal - Markt 1  
Hauptausschuss

**Donnerstag | 11.03.2021 | 19.00 Uhr**  
AugustinerSaal - Puschkinplatz 1  
Stadttrat

#### Hinweis:

Aufgrund der weiter dynamischen Pandemie-Situation kann es zu Verschiebungen bzw. zum Ausfall von Sitzungsterminen kommen. Immer aktuell finden Sie alle Termine unter [www.neustadtanderorla.de](http://www.neustadtanderorla.de)

### Verkehrsauswertung 4. bis 26. Januar 2021

Datum	Standort	Tempo	Verkehrsbewegung (Fahrzeuge)	Durchschnittsgeschwindigkeit	85% der Fahrzeuge fuhren weniger als	Höchstgeschwindigkeit
04.01. - 12.01.2021	Wimmlerstraße in Fahrtrichtung Goethestraße, Höhe Holzplatz	50	8.955	37,6 km/h	47,0 km/h	94,0 km/h
12.01. - 19.01.2021	Goethestraße in Fahrtrichtung Wimmlerstraße	30	16.935	33,5 km/h	40,0 km/h	94,0 km/h
19.01. - 26.01.2021	Mühlstraße in Fahrtrichtung Am Mühlgraben, Höhe Fußgängerüberweg	30	10.887	32,9 km/h	39,0 km/h	72,0 km/h

## Tickets für die BUGA 2021 in der TouristInfo

In diesem Jahr findet die Bundesgartenschau in Erfurt statt. Die Landeshauptstadt knüpft damit an eine lange Tradition als Blumenstadt an, denn bereits im Jahr 1865 lockte die erste internationale Gartenschau zahlreiche Gäste nach Erfurt. Diese Geschichte soll die BUGA 2021 nun wieder sicht- und erlebbar machen.

Vom 23. April bis 10. Oktober verwandelt sich Thüringens Landeshauptstadt in eine blumig-grüne Gartenoase. Blühende Blumenfelder, historische Kulissen, leuchtende Farben, herrlicher Duft - Erfurt zeigt das Gärtnerhandwerk in allen Facetten. Auf den zwei Ausstellungsflächen laden zahlreiche gärtnerische Attraktionen zum Entspannen, Erfreuen und Bewundern ein. Es gibt Gärten zum Staunen, zum Nachmachen, zum Lernen oder zur Inspiration. In angelegten Themengärten dreht sich alles beispielsweise um Küchengärten, den Garten für Kinder, pflegeleichte Gärten, Naturgärten, Gärten der Epochen und noch viel mehr. Daneben sollen Schaugärten, den Artenreichtum erlebbar machen: Irisgarten, Rosengarten, Liliengarten, Karl-Förster Garten oder die Erfurter Gartenschätze mit einzigartigen Züchtungen von Gemüse und Blumen aus

den vergangenen 200 Jahren - Made in Thüringen.

Ab sofort sind Tages- und 2-Tageskarten, inklusive der Nutzung des Erfurter Nahverkehrs, in der TouristInformation im Lutherhaus erhältlich. Bitte vereinbaren Sie aufgrund der derzeitigen Pandemie-

Situation im voraus bis auf weiteres einen Termin zur Abholung entweder telefonisch unter (036481) 85 121 oder per eMail an [touristinfo@neustadtanderorla.de](mailto:touristinfo@neustadtanderorla.de).

Annett Richter  
FD Kultur



Blick auf den Aussichtsturm

Foto: © egapark Erfurt gGmbH, Ch. Fischer



Du suchst eine abwechslungsreiche  
**Ausbildung mit langfristiger Perspektive?**

Dann bist Du bei uns genau richtig!  
Die Stadt Neustadt an der Orla sucht gute Nachwuchskräfte.

Viele Unternehmen können ihr Geschäftsfeld in zwei, drei Worte fassen. Und die Stadt Neustadt an der Orla? Eigentlich auch ganz einfach:

- Es geht um die Stadt, in der etwa 10.000 Menschen leben.
- Es geht um Einwohner, um Wirtschaft und Kultur, um innere Sicherheit und Stadtentwicklung, um Bau, Finanzen und vieles mehr.
- Unsere Fachdienste befassen sich mit allen Geschäftsfeldern des öffentlichen Bereiches.
- Sie sind die Dienstleister für Bürgerinnen und Bürger und für Unternehmen.

**Die kommunale Verwaltung:  
Ausbildung mit Zukunft**

Ihr denkt ganzheitlich und habt Interessen, die nicht nur einer Fachrichtung zugeordnet werden können? Eine fächerübergreifende Ausbildung in den Bereichen Recht, Wirtschaft und Soziales ermöglicht Euch den Berufseinstieg in ein Arbeitsfeld, das vielfältiger nicht sein kann.

Durch eine Ausbildung in der kommunalen Verwaltung stehen Euch alle Tätigkeitsfelder in der Neustädter Stadtverwaltung und in ihren vielfältigen kulturellen Einrichtungen offen. Aufgaben wie das eigenverantwortliche Anwenden von Gesetzen oder Projektarbeit und vieles mehr erwarten Euch.

**Neugierig geworden?**

Dann entdeckt die Stadtverwaltung auch online auf [www.neustadtanderorla.de](http://www.neustadtanderorla.de) und bewirbt Euch **bis zum 15. März 2021** für eine

- ➔ **Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten Kommunalverwaltung (m/w/d)**

Die Ausschreibungen findet Ihr unter [www.neustadtanderorla.de](http://www.neustadtanderorla.de).

## Vollzug Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHWG)

Die Bestellung des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger Herrn Mario Schmidt für den Bezirk Saale-Orla-Kreis -010- und die Vertreterregelung für den Bezirk Saale-Orla-Kreis -008- ist ausgelaufen. Deshalb hat das Thüringer Landesverwaltungsamt angeordnet, dass folgende Schornsteinfeger die Aufgaben und Befugnisse nach §§ 13 bis 16 SchfHWG für die Dauer bis zum Abschluss eines erneuten Ausschreibungsverfahrens und der Bestellung eines neuen bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers vorübergehend wahrnehmen:

Im Stadtgebiet Neustadt (Orla) trifft diese Regelung für den Ortsteil **Dreba** zu. Für den Bezirk Saale-Orla-Kreis - 008 - ist Herr Andreas Rau, Kirchstraße 22, 53940 Hellenthal, Tel.: 0162 / 9745563 ab sofort für die Durchführung der hoheitlichen Tätigkeiten (Durchführung Feuerstättenschau, Ausstellung Feuerstättenbescheid, Durchführung von Bauabnahmen) in dem jeweiligen Bezirk zuständig. Für die freien Arbeiten (Kehrung oder Messung, etc.) kann weiterhin ein Schornsteinfeger nach Wahl beauftragt werden.

*Rauner  
Fachdienstleiter Öffentliche Ordnung  
Landratsamt Saale-Orla-Kreis*

## Hinweis auf fällige Grund- und Gewerbesteuern

Die Grundsteuern und die Vorauszahlung der Gewerbesteuern für das 1. Quartal 2021 werden zum 15.02.2021 fällig. Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt erteilten Bescheiden zu entnehmen.

Wir bitten alle Steuerzahler bei Überweisungen und Einzahlungen Ihre Kassenzettel anzugeben.

Bei erteilter Einzugsermächtigung/SEPA-Lastschriftmandat sollte auf ausreichende Kontodeckung geachtet werden.

Durch Rückbuchung entstehende Gebühren sind zu erstatten. Sollte die Bankverbindung geändert worden sein, ist dies der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla, Fachdienst Finanzen rechtzeitig vor dem Steuertermin mitzuteilen.

Um Mahnungen zu vermeiden, bitten wir um pünktliche Einzahlung.

*Helga Neugebauer  
FD Finanzen*

### Impressum **Neustädter Kreisbote**

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla  
**Herausgeber:** Stadt Neustadt an der Orla, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla  
**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Der Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Orla, Herr Ralf Weiße, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla  
**Verantwortlich für den übrigen Inhalt:** Die jeweiligen Verfasser  
**Verantwortlich für die Anzeigen:** Die jeweiligen Auftraggeber  
**Redaktion:** Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, Telefon: 03 64 81 / 8 51 20, Fax: 03 64 81 / 8 51 04, E-Mail: [kultur@neustadtanderorla.de](mailto:kultur@neustadtanderorla.de) (v. l. S. d. P.: Ralf Weiße)  
**Verlag:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21  
Zugang für Autoren: [cms.wittich.de](mailto:cms.wittich.de)  
**Gesamtherstellung:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau

Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.  
Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint 14-tägig (jeweils in der geraden Woche) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kosпода verteilt. Einzel Exemplare sind im Kulturamt der Stadtverwaltung ebenfalls kostenlos erhältlich. Bei Bedarf können Einzel Exemplare zum Preis von 2,20 EUR (inklusive Porto) beim Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln.  
Auflage: 6.024 Exemplare  
Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/ politische Gruppierung verantwortlich.



Foto: pixabay.de

## Unerlaubte Abfall- und Müllablagerungen wieder vermehrt zu beobachten

Nachdem bereits im vergangenen Herbst an dieser Stelle berichtet wurde, dass es im Neustädter Stadtgebiet vermehrt zu unerlaubten Müllablagerungen kommt, ist auch mit Beginn des neuen Jahres immer wieder zu beobachten, wie Abfälle nicht ordnungsgemäß im Grünen, neben Altglas- und Kleidercontainern sowie in städtischen Müllkübeln „entsorgt“ werden. Schwerpunkte sind hier vor allem die Containerstandorte am Linden- und Schützenplatz sowie in der Thomas-Müntzer-Straße. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Topfmarkt, aber auch mitten in der Landschaft wie am Totenteich oder an den Bürgerwiesen wurden Sperrmüll

oder Altreifen verbotenerweise abgelegt. Wer seinen Abfall unerlaubt in der freien Landschaft, im Wald, auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen entsorgt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Die Stadt Neustadt (Orla) versucht, die Verursacherinnen oder Verursacher solcher illegalen Abfallablagerungen zu ermitteln, diese zur sofortigen Entsorgung aufzufordern und zur Verantwortung zu ziehen. Können die Verursacher jedoch nicht ermittelt werden, müssen solche illegalen Abfallablagerungen zu Lasten der Allgemeinheit entsorgt werden.

Unsere Bitte an Sie: Melden Sie sich, wenn Sie sachdienliche Hinweise zu ille-

galen Müllablagerungen machen können, die nicht nur die Natur, sondern so auch die Stadtkasse immer wieder belasten. Jede „wilde“ Müllablagerung, die uns gemeldet wird und durch konkrete Angaben zur Ermittlung des Verursachers/der Verursacherin führt, spart Kosten, die sonst die Allgemeinheit tragen muss.

Hinweise können Sie jederzeit gern per Telefon unter (036481) 850 oder per eMail an [stadtinspektion@neustadtanderorla.de](mailto:stadtinspektion@neustadtanderorla.de) abgeben.

Matthias Icha  
FD Ordnung



Müllablage am Topfmarkt



Illegal abgelegte Altreifen an den Bürgerwiesen



Altglas- und Kleidercontainerstandorte werden häufig zur illegalen Müllablage genutzt.



Illegale Sperrmüllablage am Totenteich in Arnshaugk



# AMTLICHE MITTEILUNGEN

DER STADT NEUSTADT AN DER ORLA

13. Februar 2021

Nummer 3/2021

32. Jahrgang

## Beschlüsse aus der 11. Sitzung des Hauptausschusses vom 26.01.2021

nichtöffentlicher Teil:

HA/53/11/2021

Der Hauptausschuss beschließt die Besetzung der Stelle des Fachdienstleiters Bau ab dem 01.04.2021.

# Standesamtliche Nachrichten

## Sterbefälle

Rudi Michel, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla-Molbitz, ist im Alter von 69 Jahren am 01.01.2021 verstorben.

Ilse Bieneck geb. Sachse, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 97 Jahren am 17.01.2021 verstorben.

Rudolf Stockmar, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla-Neunhofen, ist im Alter von 80 Jahren am 21.01.2021 verstorben.

Anni Thomas geb. Drewes, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 83 Jahren am 23.01.2021 verstorben.

Irma Müller geb. Scheube, zuletzt wohnhaft in Kospoda-Burgwitz, ist im Alter von 88 Jahren am 24.01.2021 verstorben.

Monika Wachtelborn geb. Reuschel, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 74 Jahren am 25.01.2021 verstorben.

Christa Kaul geb. Fötsch, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 88 Jahren am 25.01.2021 verstorben.

Georg Steinle, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 82 Jahren am 28.01.2021 verstorben.

Erika Stiemert geb. Franz, zuletzt wohnhaft in Kospoda, ist im Alter von 82 Jahren am 30.01.2021 verstorben.

Irene Schrapf geb. Rod, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 92 Jahren am 31.01.2021 verstorben.

Klaus Theo Müller, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 62 Jahren am 31.01.2021 verstorben.

## Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Jubilaren, die in der Zeit vom 15.01.2021 bis zum 12.02.2021 Geburtstag hatten, nachträglich und wünschen alles Gute.

### zum 75. Geburtstag

Herrn Kurt Schindler, Am Rosenweg 15, 18.01.2021  
Herrn Peter Drechsler, Oststr. 6, 20.01.2021  
Herrn Gerhard Dietz, Rodaer Str. 31, 08.02.2021  
Herrn Achim Sippach, Dreba 66, 10.02.2021

### zum 80. Geburtstag

Frau Gudrun Schwalbe, Linda 35, 16.01.2021  
Herrn Werner Steinbrücker, Dreba 48, 24.01.2021  
Herrn Walter Gebhardt, Drebagrund 1, 27.01.2021  
Herrn Peter Steenbock, Sandweg 19, 27.01.2021  
Frau Monika Schüler, Linda 4, 29.01.2021  
Herrn Harry Bromund, Am Lilienberg 15, 30.01.2021  
Frau Ingeborg Schneider, Neustädter Str. 20, 03.02.2021

### zum 85. Geburtstag

Frau Wally Heyne, Thomas-Müntzer-Str. 86, 18.01.2021  
Herrn Kurt Simon, Orlagasse 32, 19.01.2021  
Herrn Anton Peinel, Leonhard-Frank-Str. 7, 21.01.2021

Frau Ruth Terme, Gerh.-Hauptmann-Str. 12, 01.02.2021  
Herrn Heini Wagner, Thomas-Müntzer-Str. 34, 07.02.2021  
Frau Magdalini Papadopoulou, Zum Mühlenberg 4, 07.02.2021

### zum 90. Geburtstag

Frau Brunhilde Herzog, Dreba 46, 15.01.2021  
Frau Gudrun Hempel, Rathenastr. 17, 23.01.2021

### zum 95. Geburtstag

Frau Elsbeth Voigt, Dreba 50, 03.02.2021  
Frau Ilse Schiemann, Arnshaugker Str. 33A, 11.02.2021

Zum 50. Hochzeitstag am 05.02.2021 gratulieren wir nachträglich den Eheleuten Karin und Rudolf Müller in Neustadt an der Orla, Köthnitz 9, recht herzlich und wünschen alles Gute.

Zum 50. Hochzeitstag am 11.02.2021 gratulieren wir nachträglich den Eheleuten Helgard und Wolfgang Meißner in Neustadt an der Orla, Im Dorf 26, recht herzlich und wünschen alles Gute.

Zum 65. Hochzeitstag am 26.01.2021 gratulieren wir nachträglich den Eheleuten Barbara und Kurt Teuscher in Neustadt an der Orla, Hauptstr. 8, recht herzlich und wünschen alles Gute.

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste

#### Evang.-Luth. Kirchengemeinden

##### Estomihi, Sonntag, 14.02.2021

09.00 Uhr Bucha, Kirche  
10.00 Uhr Neustadt, Hospitalkirche  
14.00 Uhr Moderwitz, Kirche

##### Invokavit, Sonntag, 21.02.2021

09.00 Uhr Köthnitz, Kirche  
10.00 Uhr Neustadt, Hospitalkirche  
10.30 Uhr Dreba, Kirche  
14.00 Uhr Kospoda, Kirche

##### Reminiszere, Sonntag, 28.02.2021

10.00 Uhr Neustadt, Hospitalkirche  
10.30 Uhr Steinbrücken, Kirche

Auf Grund der Pandemielage pausieren alle Gruppen und Kreise. Wenn deren Arbeit fortgesetzt wird, werden die Gruppen individuell benachrichtigt. Bitte beachten Sie die aktuellen Schaukästen und Pressemitteilungen.

Die Gottesdienste dürfen unter Beachtung besonderer Hygienebestimmungen stattfinden.

**Bitte bringen Sie jeder Ihren Mund-Nasen-Schutz mit und tragen ihn auch während des Gottesdienstes. Auf die anderen Vorschriften werden Sie am Eingang hingewiesen.**

Bleiben Sie behütet - und bleiben Sie gesund!

#### Kath. Kirche

##### Samstag, 13.02.

17.00 Uhr Hl. Messe in Auma

##### Sonntag, 14.02.

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

**- Aschermittwoch / Beginn der österlichen Bußzeit -  
Mittwoch, 17.02.**

08.30 Uhr Bußgottesdienst in Neustadt

**- 1. Fastensonntag -  
Samstag, 20.02.**

17.00 Uhr Gottesdienst in Triptis

17.00 Uhr Hl. Messe in Auma

**Sonntag, 21.02.**

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

**- 2. Fastensonntag -  
Sonntag, 28.02.**

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

**Kreuzwegandachten in Neustadt:**

22.02. / 01.03. / 08.03.

jeweils montags 17.30 Uhr (nach der Abendmesse)

## Aus den Kirchengemeinden

### Kath. Kirche

**Krankenkommunion:**

Nach Vereinbarung

**Religionsunterricht:**

Montag, 15.02. / 22.02. / 08.03.

Klasse 5 - 8 13.30 - 15.00 Uhr Pfarrhaus Neustadt

Dienstag, 23.02. / 09.03.

Klasse 1 - 4 13.00 - 14.30 Uhr Schillerschule Neustadt

Freitag, 19.02. / 26.02. / 12.03.

Klasse 9 - 10 14.30 - 16.00 Uhr Pfarrhaus Neustadt

Änderungen der Gottesdienst- und Veranstaltungszeiten entnehmen Sie bitte den Vermeldungen bzw. dem Schaukasten.

## 1. Änderung der Friedhofssatzung vom 02.07.2014 für den Friedhof der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neunhofen vom 15.06.2020

### § 1

Der Gemeindekirchenrat der Evang.-Lutherischen Kirchengemeinde Neunhofen hat in seiner Sitzung am 15.06.2020 folgende Änderung der Friedhofssatzung vom 02.07.2014 beschlossen:

1. In der Inhaltsübersicht wird die Angabe zu § 21 wie folgt neu gefasst:

„§ 21 Gemeinschaftsgrabanlagen und anonyme Bestattungen“

1. In § 14 Abs. 2 wird nach Satz 3 folgender Satz 4 eingefügt:

„Umbettungen aus Gemeinschaftsgrabanlagen sind nicht zulässig, ausgenommen sind Umbettungen von Amts wegen.“

Der bisherige Satz 4 wird damit zu Satz 5.

1. § 16 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

- Grabstätten werden unterschieden in:
  - Wahlgrabstätten
  - Gemeinschaftsgrabanlagen
  - Ehrengabstätten

1. § 21 wird wie folgt neu gefasst:

### „§ 21

*Gemeinschaftsgrabanlagen und anonyme Bestattungen*  
(1) Die Gemeinschaftsgrabanlage ist eine Grabstätte, auf denen mehrere Urnenbeisetzungen vorgenommen werden können. Die Namen und Daten der Verstorbenen sind auf gemeinsamen Gedenktafeln vermerkt.

(2) Die Grabgestaltung und -pflege von Gemeinschaftsgrabanlagen erfolgt allein im Auftrag des Friedhofsträgers. Eine individuelle Mitgestaltung ist unzulässig.

(3) Bestattungen ohne Angaben der Namen der Verstorbenen (anonyme Bestattungen) an oder auf Grabstätten sowie das Verstreu von Asche von Verstorbenen sind unzulässig.“

### § 2

Diese Änderung der Friedhofssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

**Friedhofsträger:**

Neunhofen, den 19.10.2020

gez. Ahl

Vorsitzender oder Stellv. Vorsitzender des Gemeindekirchenrates

D. S.

gez. Dr. D. Wagner

Mitglied des Gemeindekirchenrates

**Genehmigungsvermerke:**

1. Kreiskirchenamt / Die Leiterin des Kreiskirchenamtes

Gera, 02.11.2020

D.S.

gez. Strauß

Amtsleiterin

2. Landratsamt Saale-Orla-Kreis

Die Änderung vom 15.06.2020 der Friedhofssatzung vom 02.07.2014 für den Friedhof der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Neunhofen wird hiermit genehmigt.

Schleiz, 22.01.2021

D. S.

gez. Müller-Gutte

SB Rechtsaufsichtsbehörde

**Ausfertigung:**

Die vom Gemeindekirchenrat der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Neunhofen am 15.06.2020 beschlossene Änderung der Friedhofssatzung der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Neunhofen vom 02.07.2014 wurde dem Kreiskirchenamt Gera als zuständiger Aufsichtsbehörde angezeigt. Die Aufsichtsbehörde hat am 02.11.2020 unter dem Aktenzeichen 16/43 K 330 vorstehend genannter Satzungsänderung die kirchenaufsichtliche Genehmigung erteilt. Nur für Thüringen: Die Rechtsaufsichtsbehörde, die für die Kommunalgemeinde zuständig ist, auf deren Gebiet sich der Friedhof befindet, hat am 22.01.2021 die erforderliche Genehmigung erteilt. Die vorstehend benannte Satzungsänderung der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Neunhofen wird deshalb ausgefertigt und öffentlich bekannt gemacht.

Neunhofen, den 26.01.2021

D.S.

gez. Ahl

Vorsitzender oder Stellv. Vorsitzender des Gemeindekirchenrates

# 1. Änderung der Friedhofsgebührensatzung vom 02.07.2014 für den Friedhof der Evang.-Luth. Kirchgemeinde Neunhofen vom 15.06.2020

## § 1

Der Gemeindefkirchenrat der Evang.-Lutherischen Kirchgemeinde Neunhofen hat in seiner Sitzung am 15.06.2020 folgende Änderung der Friedhofsgebührensatzung vom 02.07.2014 beschlossen:

1. § 6 Abs. 1 wird um folgende Ziff. 3 ergänzt:

„3. Für eine Grabstätte in der Gemeinschaftsgrabanlage einschließlich Pflege der Gemeinschaftsgrabanlage für die Dauer der Ruhezeit sowie inklusive Namensinschrift auf einer gemeinsamen Gedenktafel 1097,06 EUR“

1. § 10 wird wie folgt neu gefasst:

## „§ 10

### Friedhofsunterhaltungsgebühren

Für die laufende Pflege und Unterhaltung sowie die Aufrechterhaltung der Ordnung und Sicherheit auf dem Friedhof werden unabhängig von der Größe der einzelnen Grabstätte folgende Gebühren erhoben:

Für Wahlgrabstätten jährlich 14,00 EUR

Für Doppelwahlgrabstätten (Erdbestattungen) wird die doppelte Gebühr erhoben.

Für Grabstätten in der Gemeinschaftsgrabanlage für die Dauer der Ruhezeit 280,00 EUR  
in einem Betrag zum Zeitpunkt der Bestattung“

## § 2

Diese Änderung der Friedhofsgebührensatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

### Friedhofsträger:

Neunhofen, 19.10.2020

gez. Ahl

Vorsitzender oder Stellv. Vorsitzender des Gemeindefkirchenrates  
D. S.

gez. Dr. D. Wagner

Mitglied des Gemeindefkirchenrates

### Genehmigungsvermerke:

1. Kreiskirchenamt / Die Leiterin des Kreiskirchenamtes

Gera, 02.11.2020

D. S.

gez. Strauß

Amtsleiterin

2. Landratsamt Saale-Orla-Kreis

Die Änderung vom 15.06.2020 der Friedhofsgebührensatzung vom 02.07.2014 für den Friedhof der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Neunhofen wird hiermit genehmigt.

Schleiz, 22.01.2021

D. S.

gez. Müller-Gutte

SB Rechtsaufsichtsbehörde

### Ausfertigung:

Die vom Gemeindefkirchenrat der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Neunhofen am 15.06.2020 beschlossene Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Neunhofen vom 02.07.2014 wurde dem Kreiskirchenamt Gera als zuständiger Aufsichtsbehörde angezeigt. Die Aufsichtsbehörde hat am 02.11.2020 unter dem Aktenzeichen 16/43 K 330 vorstehend genannter Satzungsänderung die kirchenaufsichtliche Genehmigung erteilt. Die Rechtsaufsichtsbehörde, die für die Kommunalgemeinde zuständig ist, auf deren Gebiet sich der Friedhof befindet, hat am 22.01.2021 die erforderliche Genehmigung erteilt.

Die vorstehend benannte Satzungsänderung der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Neunhofen wird deshalb ausgefertigt und öffentlich bekannt gemacht.

Neunhofen, den 26.01.2021

D.S.

gez. Ahl

Vorsitzender oder Stellv. Vorsitzender des Gemeindefkirchenrates

## Interessantes aus früheren Zeiten

### Was der Neustädter Kreisbote vor 100 Jahren berichtete

#### Februar 1921

##### 08.02. Karneval muss ausfallen

„Einstellung der Lustbarkeiten erwünscht. Das Thüringische Staatsministerium erläßt folgende Bekanntmachung: Bei der schweren Lage, in der sich das Vaterland infolge der einer Vernichtung Deutschlands gleichkommenden Entschädigungsforderungen der Entente befindet, würde es nicht verstanden werden, wenn jetzt karnevalistische oder sonstige mit dem Ernst der Zeit nicht vereinbarliche Festlichkeiten veranstaltet würden. Wir bitten daher die Bevölkerung Thüringens, von solchen Veranstaltungen abzusehen.“

##### 08.02. Wohnungsnot und Tuberkulose

(Einges.) „Was bedeuten diese zwei Wörter? Not, Elend, Krankheit und Tod. Es ist schon immer versucht worden, Abhilfe zu schaffen, auch hier. Was nützt es, gegen

die Tuberkulose anzukämpfen, wenn nicht die Wohnungsfrage besser wird. Sehet hinein in die Wohnungen der Gassen Neustadts. Familien von 6, 8 und 10 Köpfen sind Räumen von weniger Quadratmeter Größe hineingepfercht, daß sie sich kaum rühren können. Eine Küche ist oft nicht vorhanden, daher muß in der Wohnung gekocht, gearbeitet und nicht selten auch gewaschen werden. Da ist es kein Wunder, daß die Luft total verdorben ist. Und dann die Schlafkammern. Vielfach gehen die Fenster auf den Hof hinaus, von wo den ganzen Tag die Abortdünste in sie hineindringen. Oft kann auch kein Sonnenstrahl in die Kammern gelangen. Wo soll da Gesundheit herkommen? „Es ist eben Wohnungsnot wie überall.“ So wird darauf geantwortet. Gibt es hier Wohnungsnot? ? - - - Warum muss eine Fabrikantenfamilie von 2 bis 4, höchstens 5 Köpfen eine Villa

mit 6-8 Zimmern haben? Ist dieses vielleicht Wohnungsnot? Solange es beziehentlich Wohnungsnot nicht anders wird, gibt es kein gesundes und zufriedenes Volk. Ein Einwohner.“

##### 09.02. Klatsch und Tratsch auf dem Bürgersteig

(Einges.) „Der Verkehr auf den Bürgersteigen wird älteren Personen oft recht erschwert. Klatschende Frauen zu Dreien und Vieren, junge Leute von 15 bis in die zwanzig Jahre und sehr viel die Schuljüngend machen teilweise einen geregelten Verkehr auf den Bürgersteigen unmöglich. Sie stellen sich auf die Bürgersteige und erzählen, treten nicht beiseite, wenn andere Vorübergehende kommen, gehen zu Dreien und Vieren statt zu Zweien nebeneinanderher und verringern ihre Reihe auch nicht für die Entgegenkommenden.“

Die Schuljugend stürmt oft geradezu auf die Erwachsenen an. Es fehlt nur noch, daß die älteren Personen ihnen Platz machen. Störend ist auch die Besetzung der Bürgersteigecken am Rathaus nach der Bachgasse zu durch junge Leute. Sie können sich doch ebensogut auf die Straße neben den Bürgersteig stellen und sich erzählen, der Bürgersteig selbst muß freibleiben von stehenden Personen.“

#### 09.02. Quarantäne für Pockenerkrankte

„In unsrer Nachbarstadt Schleiz war am 22. Jan. eine weibliche Person als pockenkrankverdächtig ins Krankenhaus eingeliefert worden. Es stellte sich dann heraus, daß es sich um echte Pocken handelte. Am 5. Febr. ist eine 2. Frau an Pocken erkrankt. Beide stammen aus Schleiz. Es sind alle Maßnahmen getroffen, um ein Weiterumsichgreifen der Krankheit zu verhüten.“

#### 15.02. Das falsche Neustadt

„Im Saalfelder Kreisblatt befand sich in der Sonntags-Nummer eine Meldung aus Neustadt a. O., nach welcher der Direktor des hiesigen (Neustädter) Kommunalverbandes, der schon lange in Verdacht des unerlaubten Geschäftemachens gestanden habe, flüchtig gegangen sei. 9000 Zentner Futtermittel, die er hätte verhöckern wollen, sowie sein Auto seien beschlagnahmt worden. - Natürlich bedeutet diese Nachricht, soweit es sich um Neustadt a. O. handelt, für das Saalfelder Blatt

einen Reifall. Unser Neustadt kommt, wie denjenigen Lesern der Meldung, die mit den Verhältnissen vertraut sind, ohne weiteres klar war, nicht in Frage. Zweifellos handelt es sich um ein anderes Neustadt, bekanntlich gibt es Städte dieses Namens über 20, vielleicht kommt Neustadt in Oberschlesien in Frage.“

#### 24.02. Neustadts Brauerei wird größer

„Die Thüringer Exportbierbrauerei hier, die bekanntlich schon mehrere Brauereien angekauft hat, hat jetzt auch die Geschäftsanteile des Brauvereins Schleiz angekauft. Die „Schl. Zeitung“ berichtet darüber: Infolge der Krisis im Brauereigewerbe, welche bereits zum Zusammenschluß vieler - selbst größerer - Brauereien geführt hat, wurde in einer außerordentlichen Generalversammlung des Brauvereins Schleiz, G. m. b. H., die Abtretung der Geschäftsanteile an Herrn Brauereidirektor Boettcher, Neustadt (Orla), Thüringer Exportbierbrauerei, welche zurzeit in Neustadt 47 000 Hekto, in Sonneberg 60 000 Hekto Jahresproduktion aufweist, beschlossen. Die behördlicherseits große Einschränkung der Produktion ließ einen Gewinn unter jetzigen Verhältnissen infolge der fast täglich steigenden Löhne besonders nicht mehr erwarten. Eine günstige Aenderung der Verhältnisse in absehbarer Zeit wurde für ausgeschlossen gehalten. Der Betrieb am Orte wird in kürzester Zeit zur Einstellung gelangen.“

Die Brauereiindustrie bildete bis zum Jahre 1893 einen Hauptnahrungszweig für viele Bürger. - So geht's im Wandel der Zeiten. Einst zu Groß- und Urgroßvaters-Zeiten war das Schleizer Bier im weitesten Umkreise berühmt. Es soll ein ganz vorzügliches, wohlbekömmliches und kräftiges Bier gewesen sein, das die Verehrer und Freunde des Gebräus aus Malz und Hopfen zu langer Seßhaftigkeit - sehr zum Aerger der „besseren Hälften“ - verleitete. Nun heißt es auch für das ehemals blühende Schleizer Brauereigewerbe: Es war einmal...“

#### 25.02. Atemübungen gegen Tuberkulose

„Eine Verordnung über die Einführung von Mädchenturnen und Atemübungen in den Volksschulen hat die weimarische Gebietsregierung erlassen. Darin wird betont, daß die Einführung des Mädchenturnens, das auf gute Körperhaltung besonders Rücksicht nimmt, im Interesse der Tuberkulosebekämpfung überall dringend erwünscht ist. Regelrechte Turnübungen seien nicht unbedingt nötig, schon die täglichen regelmäßigen Atemübungen in den Pausen dürften Erfolg versprechen. Aus diesem Grunde sind in allen un-tergestellten Schulen von jetzt an täglich regelmäßige Atemübungen in den Schulen vorzunehmen, so heißt es in der betreffenden Verordnung.“

## Vereine und Verbände

### Duhlendorf in einem etwas anderen „Ausnahmestand“

Normalerweise würden Sie wahrscheinlich momentan keine Zeit haben, zeitnah den aktuellen Kreisboten zu lesen, denn es wäre Karneval in Duhlendorf. Viele tausend Menschen würde es wieder in unser schönes Neustadt ziehen und unsere Stadt würde pulsieren wie sonst das ganze Jahr nicht. Ehemalige Neustädter würden sich ebenso auf den Weg in die Heimat machen wie auch viele Gäste aus ganz Deutschland. Auf unseren Straßen, in den Gaststätten, im Festzelt auf dem Markt und natürlich auf den Sälen der Stadt würde ein reges, buntes Treiben herrschen. Die Übernachtungsmöglichkeiten wären schon lange im Vorfeld ausgebucht und auch die ein oder andere Kurzzeit-WG wäre wieder eröffnet. Es würde sich geschminkt, ein Kostüm angezogen, der Schal um den Hals geworfen und ein Pin angesteckt werden. Der ein oder andere nimmt sich noch einen Taschenwärmer mit. Die Sparkassen und Banken erlebten einen Ansturm wie sonst das ganze Jahr nicht, denn zum Feiern braucht es eben auch

ein bisschen Taschengeld. Die Frauen (oder besser gesagt die WEIBER) hätten vom Donnerstag schon den ersten Kater hinter sich. Aber die Männer holen das für gewöhnlich recht schnell auf. Zum Sonntag drängten sich viele Umzugsteilnehmer mit Ihren Wagen (oder als Fußgruppen) durch die Stadt, man würde Musik an jeder Ecke hören, unzählige Zuschauer säumten die Straßen und es herrschte eine ausgelassene Stimmung. Die Kinder würden einen typischen Rosenmontag ohne Klassenarbeiten oder

Leistungskontrollen erleben, stattdessen gäbe es einen Besuch des Duhlendorfer Prinzenpaares mit Gefolge. In den Kindergärten und Schulen würde an diesem besonderen Tag nicht gelernt, sondern geschunkelt, getanzt, gefeiert und gesungen werden. Zeitgleich kämpften die Stärksten unter uns auf dem Marktplatz um wenige Meter am Tau. Was für eine einzigartige Show. Die Älteren unter uns hätten natürlich auch die Möglichkeit, das Prinzenpaar zu erleben. Entweder zum Rentnerfasching oder zur Fastnacht in ihrer

Senioreneinrichtung mit einem extra für sie abgestimmten Programm. Alles endete dann am Dienstagabend zum Fastnachtstreiben mit einem farbenprächtigen Feuerwerk. Das wären die „Tollen Tage“ in Duhlendorf, so wie alle Neustädter sie kennen und natürlich lieben. Es ist eben einfach eine unbeschwertere Zeit, die aber so momentan leider nicht möglich ist.

Dennoch wollen wir, dass auch die 67. Session ein Stück Frohsinn und Unbeschwertheit in unsere Stadt bringt. So haben





wir uns Gedanken gemacht, wie Karneval unter diesen unwirklichen Umständen möglich sein kann. Schauen Sie zum Beispiel in die Schaufenster unserer Stadt. Dort werden Sie wunderschön gestaltete Auslagen vorfinden, die von unseren Gruppen dekoriert wurden. Weiterhin können Sie die sozialen Medien nutzen und dort unseren 1. Miniaturumzug verfolgen. Hier haben sich sehr viele Umzugsteilnehmer beteiligt, die sonst natürlich lieber Wagen oder Kostüme im normalen Großformat bauen.

Verfolgen Sie die tollen Tage auf unserer Homepage, bei Facebook oder Instagram, denn hier warten viele Fotostrecken, Videos und auch Mitmachangebote auf Sie. Natürlich würden wir uns auch freuen, wenn man an den „Tollen Tagen“ trotzdem den ein oder anderen mit Schal, Pin oder einer Perücke auf unseren Straßen entdecken würde.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen trotz aller Umstände einen tollen Karneval 2021.

Liebe Karnevalsfreunde, halten Sie durch und bleiben Sie gesund. Alle gemeinsam werden wir diese schwere Zeit meistern. Tanken Sie Kraft für 2022, in der Hoffnung, dass es dann wieder „normal“ ist zu feiern. Und dann feiert Duhlendorf eben doppelt so viel!

Duhlendorf Krahl!

*Der Vorstand der KGN  
Jan Müller*

## Die Orlataler Kleingärtner begrüßen eine Landesgartenschau 2028

Der Regionalverband der Gartenfreunde im Orlatal bietet den Städten Neustadt (Orla), Pößneck und Triptis seine Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Landesgartenschau 2028 an. Unter dem Dach des Regionalverbandes werden derzeit in 39 Kleingartenvereinen über 1500 Gärten bewirtschaftet und gut 3000 Freizeitgärtner gehen ihrem Hobby nach. Neben dem Anbau von Obst und Gemüse für den Eigenbedarf stehen dabei natürlich auch der Umwelt- und Landschaftsschutz im Mittelpunkt. In und um die Gemeinden wird von tausenden Kleingärtnern mit viel ökologischer Kompetenz

kostenlos Stadtgrün gestaltet und erhalten sowie grundsätzlich der Allgemeinheit öffentlich zugänglich gemacht.

Zwei Pößnecker Kleingartenanlagen können zusätzlich bereits Landesgartenschauerfahrungen vorweisen. Der Gartenverein Hegelsberg sowie die Vereinigte Gartenanlage Köstitz waren Bestandteil der 1. Thüringer Landesgartenschau im Jahr 2000. Damals wurden in diesen Anlagen Landesgartenschau-Gäste geführt und sogar bewirtet. Erfahrungen, die in Neustadt (Orla), Pößneck und Triptis 2028 jeweils gleich in mehreren Gartenanlagen genutzt werden könnten.

Noch ist aber die Entscheidung nicht für den Städtebund im Orlatal gefallen und es sind ja auch noch sieben Jahre bis zur Eröffnung der Schau. Dennoch möchte sich der derzeitige Vorstand des regionalen Gartenfreundeverbandes bereits heute zu einer Landesgartenschau 2028 im Orlatal positionieren und die Unterstützung des Gartenschauprojektes den, im Herbst zu wählenden, künftigen Regionalverbandsvorstand ins Auftragsbuch schreiben.

*Karin Bergner  
Regionalverband  
Orlatal Gartenfreunde e.V.*

## Sonstige Mitteilungen

### Tag der Berufe

Am 17. März 2021 ist es wieder so weit. Unter dem Motto „Finde den Beruf, der zu dir passt“ organisiert die Arbeitsagentur den „Tag der Berufe“. Rund 50 Unternehmen der Region öffnen an diesem Tag ihre Türen für Schüler ab Klasse 7 und gewähren ihnen Einblicke in die Berufswelt. Die Jugendlichen können sich, auch gern gemeinsam mit ihren Eltern, die Arbeitsplätze vor Ort ansehen, mit Azubis und Mitarbeitern reden und ihre Wunschberufe live erleben. An den beiden darauffolgenden Tagen, am 18. und 19. März, gibt es verschiedene Online-Angebote der lokalen Unternehmen. Teilnehmen können auch hier Schüler ab Klasse 7. Benötigt wird ein Internetzugang und ein entsprechendes Endgerät (PC, Tablet, Handy) und schon kann man beim Online Tag der Berufe dabei sein.

„Momentan gehen wir davon aus, die Veranstaltungen vor Ort durchführen zu können. Dabei werden die geltenden Bestimmungen zum Infektions- und Hygieneschutz beachtet. Wird der Lockdown weiter verlängert, werden nur die online Formate stattfinden“, sagt Irena Michel, Leiterin der Jenaer Arbeitsagentur. „Sich beruflich zu orientieren, ist aktuell gar nicht so leicht. Viele Messen sind im vergangenen Jahr ausgefallen, ebenso die Schülerpraktika. Diese praktischen Angebote werden aber gebraucht, um zu schauen, welcher Beruf zu einem passen könnte. Den Tag der Berufe können die Jugendlichen nutzen, um Berufe kennenzulernen. So finden sie heraus, ob die Vorstellung vom Traumberuf der Realität standhält. Zum ersten Mal haben wir auch reine Online-Veranstaltungen im Angebot“, erklärt Irena Michel, Leiterin der Jenaer Arbeitsagentur.

Jugendliche, die am „Tag der Berufe“ im Unternehmen oder online teilnehmen wollen, können sich ab sofort unter [www.tagderberufe.de](http://www.tagderberufe.de) anmelden. Einfach auf die Website klicken, Unternehmen und Beruf aussuchen und sich gleich online anmelden. Eine Anmeldung ist bis zum 11. März 2021 möglich.

#### **Berufsberater bieten Unterstützung**

Bei Fragen können sich die Schülerinnen und Schüler oder auch die Eltern gern an die Berufsberatung der Arbeitsagentur Jena wenden. Termine, auch für eine Videoberatung, können unter der Servicenummer 03641 379 999 oder per Mail unter [jena.berufsberatung@arbeitsagentur.de](mailto:jena.berufsberatung@arbeitsagentur.de) vereinbart werden.

*Anke Klein  
Pressesprecherin  
der Bundesagentur für Arbeit*

## Hilfsaktion der Dentists for Africa e.V.

Die Weihnachtsspendenaktion für bedürftige Familien in Kenia war ein großer Erfolg. Der Neustädter Kreisbote berichtete von der Spendenaktion in der Ausgabe vom 12.12.2020. In der Zahnarztpraxis „Mund-Art“ in Neustadt (Orla) wurden Gutscheine für 126 Hühner, 27 Ziegen, 26 Nahrungsmittelpakete, 14 Säcke Mais, 3 Säcke Zucker, 11 Kanister Öl, 34 Obstbäume und 16 Säcke mit Samen und Dünger im Gesamtwert von 2.900 € erworben. In dieser sehr schwierigen Zeit sind wir von Ihrer Unterstützung überwältigt und möchten uns von ganzem Herzen bei allen Spendern bedanken.

Insgesamt erbrachte die Spendenaktion von „Dentists for Africa e.V.“ Gutscheine für 247 Hühnerpaare, 64 Ziegen, 57 Nahrungsmittelpakete, 39 Säcke Mais, 17 Säcke Zucker, 28 Kannen Öl, 103 Obstbäume sowie 32 Samen Säcke und Dünger.

Dank der herausragenden Beteiligung müssen die Spenden aus logistischen Gründen auf Weihnachten und Ostern aufgeteilt werden. Alle 480 Witwen erhalten so sowohl zu Weihnachten als auch zu Ostern eine Sachspende. Zusätzlich gingen Geldspenden im Wert von 965 € ein.



Die Sachspenden wurden im Verlauf der vergangenen Woche verteilt. Für die Witwen bedeutet diese Form der Unterstützung sehr viel. Wegen der Corona-Pandemie konnten sie seit März 2020 kaum ihren einkommensgenerierenden Tätigkeiten nachkommen. Besonders der sehr erfolgreiche Catering-Service ist betroffen. Hilfe von der Regierung gibt es keine. Die Hilfe aus Deutschland bedeutet daher nicht nur die nachhaltige Sicherung des Lebensunterhalts für die Witwen und ihre Kinder, sondern sendet auch ein wichtiges Signal, dass sie in dieser schwierigen Situation nicht alleine gelassen werden. Die Witwen haben daher einen Dankesbrief verfasst und uns gebeten allen Spendern mitzuteilen, wie sehr sie die Unterstützung durch die verteilten Sach-



spenden schätzen. Sie schreiben: „Worte können nicht zum Ausdruck bringen, wie glücklich wir über eure Hilfe sind. Wir beten zu Gott für die Gesundheit unserer Spender und ihrer Familien.“

Auch im neuen Jahr wird Dentists for Africa e.V. die Arbeit für die Armen und Bedürftigen in Kenia fortsetzen. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns dabei sehr herzlich. Auf unserer Website ([www.dentists-for-africa.org](http://www.dentists-for-africa.org)) und unserem Blog können Sie sich über unsere aktuellen Projekte informieren. Herzlichen Dank.

Dr. Andreas Pathe  
Praxis für Zahnheilkunde  
„Mund-Art“ Neustadt(Orla)

## Wir starten online ins neue Semester

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie, die für eine Reduzierung des Infektionsgeschehens unumgänglich sind, prägen nach wie vor unseren Alltag. Vieles hat sich geändert. Digitale Medien sind in Zeiten von Abstand und Kontaktbeschränkungen eine große Chance, auch für Bildung, insbesondere für Kurse an der Volkshochschule. Deshalb haben wir unser Angebot erweitert und werden es noch weiter ausbauen. Mit Online-Kursen ist die Volkshochschule auf neuen Wegen im Rahmen der Digitalisierung. Wir möchten unsere Teilnehmer\*innen einladen, uns dabei zu begleiten und zu unterstützen, denn Ihre Rückmeldung nach einem Kurs hilft uns, diesen zu verbessern. Deshalb bieten wir Ihnen die online-Kurse in der Pilotphase kostenfrei an. Lassen Sie sich darauf ein und probieren es einfach mal aus. Falls Sie Bedenken bezüglich der technischen Umsetzung haben, unterstützen wir Sie gern.



**Online-Kurs vhs.cloud: Vorbereitung auf die Mathematikprüfung Klasse 10 Realschule/BLF Gymnasium**

Mo, 01.03.2021, 16.00 - 17.30 Uhr, 10 Tage

**Online-Kurs vhs.cloud: Mathematik für die Oberstufe**

Mo, 01.03.2021, 17.30 - 19.00 Uhr, 10 Tage

**Online-Kurs vhs.cloud: Hatha Yoga (Grundkurs für Anfänger)**

Do, 04.03.2021, 18.00 - 19.00 Uhr, 6 Abende

**Online-Kurs vhs.cloud: Steuererklärung - selbst gemacht**

Di, 09.03.2021, 17.00 - 21.00 Uhr

**Online-Kurs vhs.cloud: B(r)eikost - was kommt nach der Milch?**

Do, 25.03.2021, 10.00 - 11.30 Uhr,

Weitere Kursangebote finden Sie unter [www.vhs-sok.de](http://www.vhs-sok.de).

### Anmeldungen unter:

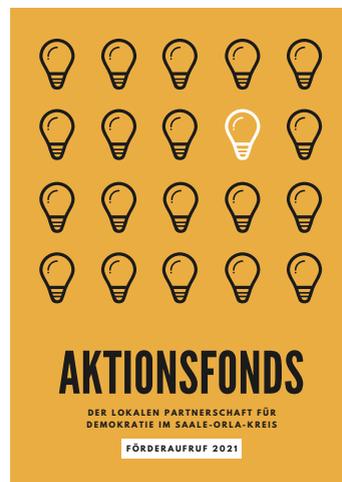
Online: [www.vhs-sok.de/kurse](http://www.vhs-sok.de/kurse)

E-Mail: [anmeldung@vhs-sok.de](mailto:anmeldung@vhs-sok.de)

Telefon: 03647 448-144 (Pößneck)

## Förderaufruf des Aktionsfonds der Lokalen Partnerschaft für Demokratie im Saale-Orla-Kreis

Innerhalb der Partnerschaft für Demokratie im SOK gibt es einen Aktionsfonds, der sich an Bürger\*innen, Initiativen, Vereine und Ehrenamtliche richtet, die ein vielfältiges Miteinander gestalten wollen. Gefördert werden Projekte verschiedener Art, z. B. Aktionstage, Feste, Lesungen, Theater oder Begegnungs- und Jugendprojekte. Alle Ideen, Aktionen und Maßnahmen sollen zur Demokratiestärkung, zur politischen Bildung sowie zur Prävention von bzw. als Reaktion auf Extremismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit beitragen.



Über alle Projektvorschläge entscheidet der Begleitausschuss der lokalen Partnerschaft für Demokratie. Die Antragsunterlagen finden sie als Download unter: [www.vielfalt-im-sok.de](http://www.vielfalt-im-sok.de)  
Für weitere Informationen und Beratung:

Externe Koordinierungs- und Fachstelle  
Bettina Essebier  
Telefon: 03647-44 03 44  
E-Mail: [info@vielfalt-im-sok.de](mailto:info@vielfalt-im-sok.de)  
Internet: [www.vielfalt-im-sok.de](http://www.vielfalt-im-sok.de)